



## Blutdruckmessen bis Herzsektion – das Ostbayerische Science Camp 2024 an der OTH in Weiden

Auch in diesem Jahr konnten sich wieder naturwissenschaftlich interessierte Gymnasiasten der 10. Jahrgangsstufe um eine Teilnahme am Science Camp an der OTH Weiden bewerben. Insgesamt 12 Schülerinnen und 4 Schüler aus 13 verschiedenen Gymnasien trafen sich vom 15. bis zum 17. April für ein abwechslungsreiches Programm zum Thema medizinische Biophysik.

Dabei war auch Ramona Spies aus der Klasse 10a. Neben theoretischen Grundlagen zu Herzphysiologie, EKG, Blutdruckmessung und Alterungsprozessen konnten die Teilnehmer an diesen drei Tagen bei zahlreichen Versuchen eigene Erfahrungen sammeln.

Von einer Herzsektion über Cold Pressure Tests bis hin zum Selbstversuch mit einem Alterssimulationsanzug, der altersbedingte Einschränkungen beim Hören, Sehen und eigenständigen Bewegungen spüren ließ, war ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Der Besuch von Laboren der Hochschule gehörte ebenso dazu wie die Vorführung verschiedener Roboter und deren Einsatzmöglichkeiten. Auch eine kurze Einheit zum Business Knigge ergänzte die Veranstaltung. Zusätzlich gab es eine Werksführung im Unternehmen Gerresheimer in Pfreimd, das auf Medizinprodukte spezialisiert ist. Das Gemeinschaftsgefühl wurde bei gemeinsamen Mahlzeiten und einer Campus Rallye gefördert, so dass ein reger Austausch von Erfahrungen möglich war.

Am letzten Tag präsentierten die Arbeitsgruppen ihre Projekt-Ergebnisse abschließend einem geladenen Publikum – darunter auch die MINT-Koordinatoren des Gymnasiums Eschenbach Alexander Schatz und Katja Hagen.



Ramona Spies, 10a